

Vereinsname

25 Jahre



bis Ende 1992

1977-2002



Auf dem Brocken

Unser Vereinslied

Wir sind die Wanderer von Elztal – Billigheim
Ale - Luja – Ja so sind wir
Erst Wandern wir, dann trinken wir ein
Ale – Luja – Wein und auch Bier
Wir wollen uns einen genehmigen
Ale – Luja – Fürchtet euch nicht
Prost

Unser Wanderspruch

Das ist ein wunderschönes Wandern
wenn einer ist ein Freund des andern.
Kommst's du zu uns, dann wirst du seh'n
bei uns kannst du mit Freunden geh'n

Volkswandern ist schön, komm mit zum
Wandern

IMPRESSUM

Wanderfreunde Billigheim – Elztal 1977 e. V.
Denkmalstraße 3
74842 Billigheim – Sulzbach

Wir danken allen, die uns diese Festschrift durch ihre Anzeige mit ermöglicht haben.

Verantwortlich für den Inhalt: Erwin Barth WF. Billigheim - Elztal



Auf Tour



Weitwanderung Spalt

25 Jahre Wanderfreunde Billigheim - Elztal e. V.

im Deutschen
Volkssportverband

Festschrift

Jubiläumsveranstaltung

am

13. April 2002

in der Elzberghalle
Elztal - Dallau

Grußwort von Bürgermeister Reinhold Berberich aus Billigheim.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Wanderer,



die Wanderfreunde Billigheim – Elztal e. V. feiern am 13. April 2002 ihr 25. jähriges Bestehen. Hierzu spreche ich im Namen der Gemeinde Billigheim meine Glückwünsche aus.

Verbunden mit diesem Jubiläum ist der Wandertag der Wandfreunde Billigheim – Elztal, zu welchem ich alle Wanderer aus nah und fern herzlich willkommen heiße. Das wandern hat in unserer Gesellschaft schon seit vielen Jahren an Bedeutung gewonnen und genießt mittlerweile einen hohen Stellenwert.

Was einmal durch einige wanderlustige vermutlich aus Spaß an der Freud begann, hat sich aufgrund eines gesundheitsbewussteren Verhaltens zum Volkssport entwickelt. Dies ist nicht verwunderlich. Hält doch das Wandern Körper und Geist gesund, schont unsere Umwelt und vermittelt ein intensives Naturerlebnis. Darüber hinaus dient es im hohem Maße dem geselligen Miteinander, besonders bei den Ausfahrten in die nähere und weitere Umgebung. So fördert das Wandern in der freien Natur, umgeben von einer reizvollen Landschaft, sehr das Wohlbefinden des Menschen. Gerade in unserer hektischen und schnelllebigen Zeit ist es wichtig, fernab von allem Trubel Zeit für sich zu finden und einen sinnvollen Ausgleich zu erfahren. Dazu tragen die Wanderfreunde Billigheim – Elztal e. V. in vorbildlicher Weise bei. Für den Wandertag wünsche ich viele naturverbundene Wanderer, einen angenehmen Verlauf der Veranstaltung und dem Verein weiterhin die Ausdauer und Kraft für die stetige Aufwärtsentwicklung.

Ihr Reinhold Berberich, Bürgermeister



In Rohrwiller



In Taubergießen



Wandertage in Sulzbach



Grußwort von Bürgermeister Wilhelm Götz aus Elztal – Dallau

Liebe Wanderfreunde,

die Wanderfreunde Billigheim – Elztal e. V. sind auch bei ihrem 25 jährigen Jubiläum wieder aktiv, um am 13. und 14. April 2002 die internationale Volkswanderung in der Gemeinde Elztal durchzuführen. Besonders erfreulich ist es für mich, dass diese Wandertage nun schon zum 10. Mal in der Gemeinde Elztal durchgeführt werden. Umso mehr hoffe ich, dass nach den großen Erfolgen in den vergangenen Jahren auch in diesem Jahr wieder eine große Resonanz verzeichnet werden kann.

Das Wandern ist für die Freizeitgestaltung der deutschen immer bedeutungsvoller geworden. Die ständig zunehmende Mitgliederzahl der Wanderfreunde Billigheim – Elztal belegt dies. Für Körper und Seele ist es eine Wohltat, sich freier Natur zu bewegen.

Den Organisatoren wünsche ich einen regen Besuch und allen Wanderfreunden schönes Wanderwetter. Ich bedanke mich bei den Wanderfreunden für Ihre Mühe und grüße alle Gäste die an den Wandertagen und am Festakt zum 25. jährigen Bestehen teilnehmen.

Ihr Wilhelm Götz, Bürgermeister



Grußwort des DVV Landesvorsitzenden Albert Huber

Liebe Wanderer,

mit Stolz darf ich den Wanderfreunden Billigheim – Elztal e. V. zu ihrem 25. jährigen Jubiläum gratulieren. Stolz darum, da in der Zeit immer mehr Vereine das Handtuch werfen, ihr Verein aus Billigheim + Elztal aber stetig Jahr für Jahr wächst. Im Jubiläumsjahr zählt er 321 Mitglieder, die in ihren grünen Hemden bei den Volkssportveranstaltungen immer wieder gern gesehene Teilnehmer sind und die auch heute noch wie vor 25 Jahren vom Volkssport begeistert sind.

Der 1. Vorsitzende Erwin Barth versteht es seit Jahren, attraktive Veranstaltungen mit Besichtigungen zu organisieren. Wandern in unserem Verband ja, aber auch das Beiprogramm ist genauso wichtig. So stehen im Jubiläumsjahr Tagesfahrten und Ausflüge auf dem Programm, damit wieder neue Freundschaften geschlossen werden können. Damit es in den nächsten Jahren nicht abwärts geht, wurde im Jubiläumsjahr eine Jugendgruppe gegründet und dieser wünsche ich heute schon viel Erfolg und Spaß.

Der gesamte Ausschuß des DVV Landesverbandes Baden - Württemberg wünscht ihnen zu ihrem Jubiläum alles gute und bedankt sich für die gute und harmonische Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

Für ihre Wandertage wünsche ich viel Erfolg, schönes Wetter und für die Zukunft alles, alles gute.

Ihr Albert Huber DVV Landesvorsitzender



Wir gratulieren den Wanderfreunden Billigheim-Elztal herzlich zum 25jährigen Jubiläum. Für die Zukunft wünschen wir dem Verein eine weiterhin positive Entwicklung und viel Freude.

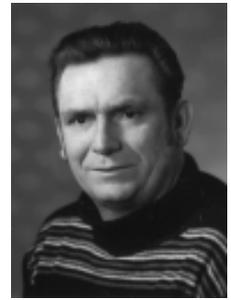




Charterbootfahrt 1992



Charterbootfahrt 1991



**Grußwort des Vorsitzenden
der Wanderfreunde Billigheim - Elztal**

Mit frohem „Gott zum Gruß – gut zu Fuß“ heiße ich alle Mitglieder, Wanderer und Gäste zu unserer Jubiläumsveranstaltung herzlich willkommen und wünsche allen einige erholsame Stunden bei unserer Feier.

Mein Dank gilt allen die in den vergangenen 25 Jahren aktiv im Verein tätig waren, egal ob als Wanderer oder im Vorstand.

Ebenfalls gilt mein Dank den beiden Hauptinitiatoren bei der Gründung des Vereins Ottokar Hanft und Heinz Fleig so wie allen Gründungsmitgliedern.

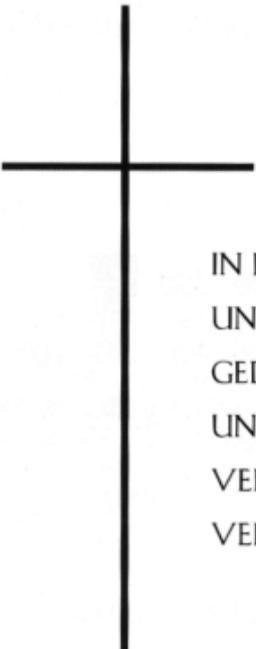
Dank gebührt auch den Gemeindeverwaltungen in Billigheim und in Elztal mit ihren Bürgermeistern, die immer ein offenes Ohr für uns hatten.

Zu vergessen sind nicht : Das rote Kreuz aus Allfeld, die Feuerwehren in Billigheim und Elztal so wie die Forstämter die uns immer tatkräftig unterstützt haben.

Danken möchte ich auch den Verantwortlichen des Deutschen Volkssportverbandes für ihre Hilfe in schwierigen Situationen.

Mein Dank gilt ebenso allen Wanderern aus nah und fern mit ihren Wandervereinen die Garanten sind für eine gesicherte Zukunft unsrer Bewegung. Mit der Bitte an alle, mit ihrem Einsatz bei Volkssportveranstaltungen und im Vereinsleben nicht nachzulassen damit wir uns an unserem Hobby dem Volkswandern noch lange erfreuen können.

Erwin Barth 1. Vorsitzender



IN DANKBARKEIT
UND EHRFURCHT
GEDENKEN WIR
UNSERER
VERSTORBENEN
VEREINSMITGLIEDER.

MEMENTO MORI
(GEDENKT DER TOTEN)



Getränke Fessner

Katzentaler Str. 21
74834 Elztal-Dallau

Tel.-Nr. (0 62 61) 54 48
oder (0 62 61) 54 39
Fax.-Nr. (0 62 61) 54 49

**Abholmarkt, Fest- und Heimservice, Kühlan-
hänger-, Garnituren, Ausschankwagenverleih
und Raum für Festlichkeiten**

Willkommen

im

Gasthaus „Zur Krone“

H. u. P. Trogisch
Scheffenztalstr. 22 74842 Billigheim
Tel. 06265/ 572

Schenkebäcker
Inh. Drescher

Dorfstraße 17
74834 Elztal-Dallau
Telefon 06261/893577

Filiale Auerbach
Wiesenweg 5
Telefon 06293/79222



Weihnachtsfeier 1980



Bad Säckingen 2001

Die Vereinsgründung

Im September 1976 stellte der Sportverein des TSV Billigheim auf Anraten verschiedener Mitglieder beim Deutschen Volkssportverband einen Antrag auf Aufnahme in den Verband.

Diesem Antrag wurde nach Bezahlung der Aufnahmegebühr vom deutschen Volkssportverband statt gegeben.

In den darauffolgenden Gesprächen zwischen den Wanderbegeisterten und den Vorstandsmitgliedern des TSV Billigheim konnte keine Einigung erzielt werden, so das man sich entschloß einen eigenen Verein zu gründen.

So trafen sich im Januar 28 Wanderer im Gasthaus zur Bergschänke in Allfeld um einen Verein zu gründen.

Die Gründungsmitglieder waren:

Bertsch Antje, Bertsch Irene, Bertsch Rainer, Fleig Artur, Fleig Heinz, Fleig Oliver
 Fleig Waltraud, Grohme Rainer, Großkinsky Hans, Großkinsky Siegfried, Hanft
 Gertrud, Hanft Joachim, Hanft Ottokar, Hanft Timo, Keller Manfred, Keller Zita,
 Kuhn Jürgen, Kuhn Werner, Mahler Elfriede, Mahler Heinrich, Söhner Ludwig,
 Schneeweis Hermann, Schramke Max, Schramke Renate, Scherer Günter, Theimer
 Adalbert, Walenta Marianne und Walenta Siegfried.

Die erste Arbeit war es eine Vereinssatzung zu erstellen.

Unter dem Namen: „Wanderfreunde der Großgemeinde Billigheim e. V.“ wurde am 1. Februar 1977 die Satzung unterzeichnet und am Amtsgericht in Mosbach eingereicht.

Auf dieser Sitzung wurde auch die erste Vorstandschaft gewählt.

Als 1. Vorsitzender wurde gewählt	Ottokar Hanft	aus Billigheim
Als 2. Vorsitzender wurde gewählt	Heinz Fleig	aus Allfeld
Als Schriftführerin wurde gewählt	Renate Schramke	aus Allfeld
Als Kassier wurde gewählt	Hans Großkinsky	aus Allfeld
Als Beisitzer wurde gewählt	Günter Scherer	aus Billigheim
	Siegfried Walenta	aus Herbolzheim
	Heinrich Mahler	aus Billigheim

Am 25. Februar 1977 wurde der Verein ins Vereinsregister am Amtsgericht in Mosbach unter der Nummer VR 248 eingetragen.

Der erste Wandertag wurde im gleichen Jahr am 2. Oktober abgehalten.

Zum 31. 12. 1977 waren 50 Mitglieder eingetragen.

Das Vereinsgeschehen

Im ersten Jahr nach der Vereinsgründung wurden regelmäßig Monatsversammlungen durchgeführt. Diese waren notwendig, weil die Startgebühr kassiert werden mußte, da es nur vorbezahlte Gruppenmeldungen gab.

Durch das Ortschaftsdenken innerhalb des Vereins kam es bei der 2. Generalversammlung dazu daß die Vorstandschaft völlig neu gewählt werden mußte.

1. Vorsitzender wurde Karl Ballenweg, 2. Vorsitzender Siegfried Walenta
 Schriftführer Rita Benker, Kassier Helmut Hondl, Wanderwart, Lorenz Pani
 Beisitzer: Manfred Keller, Lisbeth Pani und Karl Heinz Benker.

In dieser Zeit wurde der erste Vereinsausflug nach Gries im Zillertal durchgeführt. Weihnachts- und Helferfeiern mit Verlosung der erworbenen Gruppenpreise standen auf dem Programm.

Faschingsumzüge in Allfeld und Billigheim wurden mitgestaltet.

Am Dorffest in Allfeld stellten die Wanderfreunde der Großgemeinde öfters einen Stand mit Bewirtung auf. Die Wandertage wurden im Wechsel in Allfeld, Billigheim und in Sulzbach abgehalten.

Auf der Generalversammlung 1981 wurde wieder eine neue Vorstandschaft gewählt.

1. Vorsitzender wurde Helmut Hondl 2. Vorsitzender Karl Heinz Grosdonk, Schriftführer Erwin Barth, Kassier Zita Keller, Wanderwart Willi Müller, Beisitzer: Karl Heinz Gimber, Fritz Walter, Jutta Grosdonk.

Danach kehrte Ruhe in die Vorstandschaft ein.

Die Mitgliederzahl wuchs und im Verein wurden Wurstbräter, Töpfe, Warmhaltebehälter und eine IVV Fahne gekauft.

Die erste Wanderbekleidung Jacke mit Wanderhose wurden ebenso angeschafft wie Aufnäher und Anstecknadeln mit unserem Vereinseblem.

Auf den Wandertagen spielten zur Unterhaltung im Wechsel, die Kapelle Herzog, der Musikverein Billigheim und die Jugendkapelle Allfeld.

Ein Vereinsausflug gehörte jedes Jahr zum Programm wie eine ständige Zunahme der Tagesfahrten.

Im Jahre 1987 wurde auf der Generalversammlung Erwin Barth erstmals zum 1. Vorsitzenden gewählt und hat dieses Mandat noch bis heute inne.

2. Vorsitzende wurde Ingrid Johmann die bis 1997 dieses Mandat behielt.

Kassier, Zital Keller, Schriftführer Helmut Hondl, Wanderwart Helmut Knoll
 Beisitzer: Karl Heinz Gimber und Hermann Keller.



Schlachthofstraße 6 · 74821 Mosbach

Tel. 0 62 61 / 1 45 75 · Fax 0 62 61 / 1 81 18

Vieh- und
 Fleischgroßhandel
 Innereien
 Eigene Zerlegung
 Wurstproduktion



Walter Schneider

Schefflenzer Straße 1

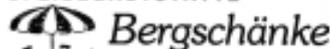
74834 Elztal - Auerbach

Tel: 0 62 93/9 20 10

Fax: 0 62 93/78 86



SPESIEGASTSTÄTTE



Bernbrunner
 Straße 30

Billigheim - ALLFELD

Bes. Alice Kuhn - ☎ 0 62 65 / 271

Durchgehend warme Küche.

• Wildspießbraten •
 Pils-Biere vom Faß,
 erlesene Weine.

2 vollaut. Bundeskroßbahnen,
 Nebenzimmer für Familienfeiern
 u. Gesellschaften ca. 60 Personen.



Vereinsaustritte aus dem DVV

Die Wanderfreunde der Großgemeinde Billigheim wurden gegründet, als die Volkssportbewegung sich auf den Höhepunkt hin zu bewegte. Der Verband konnte nicht alle Wünsche auf Aufnahme zusagen. Im Lauf der Jahre haben viele Vereine, in dem Bereich den wir besuchen nach mehr oder weniger Veranstaltungen keine Wandertage mehr durchgeführt.

Folgende Vereine sind das:

Altheim	Haag	Pforzheim
Bad König	Hainstadt	Plankstadt
Bammatal	Heinsheim	Reichardtshausen
Beerfelden	Hettingen	Rippberg
Blaufelden	Heilbronn/ Ostend	Rosenberg
Boxberg	Höpfingen	Rottendorf
Buchen	Hüffenhardt	Sandhausen
Dorfprozelten	Ketsch/ Enderle	Schönau
Dörrenzimmern	Kirchhausen	Sinsheim
Eberbach	Kirchzell	Tiefenbach
Edingen	Königshofen	Untergimpfern
Eichenbühl	Krausenbach	Untergruppenbach
Elztal- Dallau	Lampoldshausen	Unterheimbach
Finkenbach	Massenbachhausen	Waldenburg
Gailenkirchen	Mudau	Walldürn
Grasellenbach	Mülben	Weilbach
Großbottwar	Nußloch	Werbach
Grünenwörth	Ober Hainbrunn	Ziegelhausen
Gundelsheim	Oberkessach	Zweiflingen

Durch den Ausfall so vieler Vereine, müssen wir immer weiter fahren, um unser Hobby, das Volkswandern genießen zu können.

Auf den Weihnachtsfeiern wurden die erwarderten Gruppenpreise in der Reihenfolge der meisten Wanderungen den Mitgliedern übergeben. Neu im Wanderprogramm welches 1989 in der heutigen Form entstand waren Charterbootfahrten in Südfrankreich, Betriebsbesichtigungen und Werbeveranstaltungen. Im Jahr 1992 wurde die 200 Mitgliederzahl überschritten. Eine Umstellung des Vereinsnamens erfolgte 1993 auf der Hauptversammlung. Durch viele Mitglieder in Elztal und die Möglichkeit in Dallau die große Elzberghalle zu benutzen hieß der Verein nun

Wanderfreunde Billigheim – Elztal e. V.

In diesem Rahmen wurde unser Vereinselement entwickelt und die grünen Hemden wurden unser Markenzeichen. Wetterfeste Wanderjacken wurden ebenso gekauft wie das komplette Geschirr. Ein Tischkopierer wurde angeschafft um die Mitglieder mit allen Nachrichten zu versorgen. Ein Zelt für die Kontrollstelle sowie für Festlichkeiten wurde erworben wie auch ein kompletter Gläseratz zur Durchführung unseres Wandertags. 1997 wurde Manfred Kandora zum 2. Vorsitzenden gewählt und blieb dies bis zu seinem Tode 2001.

In dieser Zeit wurde mit Rohrwiler der erste Verein im Ellsaa besucht, welchem dann auch Forstfeld und Reichstett folgten.

Weitwanderungen wurden jedes Jahr ins Programm mit aufgenommen.

Als Renner entwickelten sich auch die Vorwanderungen der eigenen Wanderstrecke mit immer über 120 Teilnehmern.

Zum 31. Dezember 2001 hatte der Verein 321 Mitglieder.

Die Vorstandschaft 2002 hat folgende Mandatsträger:

1. Vorsitzender	Erwin	Barth	aus Sulzbach
2. Vorsitzender	Horst	Hägele	aus Mosbach
Schriftführerin	Brigitte	Kandora	aus Elztal- Dallau
1. Kassier	Dieter	Knoll	aus Sulzbach
2. Kassier	Ute	Feuchter	aus Mosbach
Wanderwart	Karl Heinz	Gimber	aus Sulzbach
Jugendwart	Rainer	Seitz	aus Billigheim
Beisitzer	Jochen	Raitzig	aus Mosbach
Beisitzer	Anton	Schüle	aus Unterschfeffenz
Kassenprüfer	Reinhard	Lorenz	aus Billigheim
Kassenprüfer	Alois	Stoiber	aus Billigheim

Die Vorstandschaft wünscht dem Verein ein weiteres aufblühen sowie eine frohe Gemeinschaft in guter Harmonie.

Die Vorstandschaften 1977 - 2002

Jahr	1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Schriftführer	Kassier
77/78	Ottokar Hanft	Heinz Fleig	Renate Schramke	Hans Großkinsky
79/80	Karl Ballenweg	Siegfried Walenta	Rita Benker	Helmut Hondl
81/82	Helmut Hondl	K. Heinz Grosdonk	Erwin Barth	Zita Keller
83/84	Helmut Hondl	K. Heinz Grosdonk	Erwin Barth	Zita Keller
85/86	Helmut Hondl	K. Heinz Grosdonk	Erwin Barth	Zita Keller
87/88	Erwin Barth	Ingrid Johmann	Helmut Hondl	Zita Keller
89/90	Erwin Barth	Ingrid Johmann	Helmut Hondl	Zita Keller
91/92	Erwin Barth	Ingrid Johmann	Brigitte Kandora	Zita Keller
93/94	Erwin Barth	Ingrid Johmann	Brigitte Kandora	Christian Ronge
95/96	Erwin Barth	Ingrid Johmann	Brigitte Kandora	Dieter Knoll
97/98	Erwin Barth	Manfred Kandora	Brigitte Kandora	Dieter Knoll
99/00	Erwin Barth	Manfred Kandora	Brigitte Kandora	Dieter Knoll
01	Erwin Barth	Manfred Kandora	Brigitte Kandora	Dieter Knoll
02	Erwin Barth	Horst Hägele	Brigitte Kandora	Dieter Knoll

Jahr	Wanderwart	Beisitzer	Beisitzer	Beisitzer
77/78		Günter Scherer	Heinrich Mahler	Siegfried Walenta
79/80	Lorenz Pani	Manfred Keller	Lisbeth Pani	K. Heinz Benker
81/82	Willi Müller	K. Heinz Gimber	Jutta Grosdonk	Fritz Walter
83/84	Willi Müller	K. Heinz Gimber	Ingrid Johmann	Fritz Walter
85/86	Helmut Knoll	K. Heinz Gimber	Ingrid Johmann	
87/88	Helmut Knoll	K. Heinz Gimber	Hermann Keller	
89/90	Helmut Knoll	K. Heinz Gimber	Alfred Grimm	
91/92	Helmut Knoll	K. Heinz Gimber	Alfred Grimm	
93/94	Helmut Knoll	K. Heinz Gimber	Alfred Grimm	
95/96	Helmut Knoll	K. Heinz Gimber	Alfred Grimm	
97/98	Helmut Knoll	K. Heinz Gimber	Alfred Grimm	
99/00	K. Heinz Gimber	Ute Feuchter	Horst Hägele	
01/	K. Heinz Gimber	Ute Feuchter	Horst Hägele	Jochen Raitzig
02/	K. Heinz Gimber	Ute Feuchter	Rainer Seitz	Jochen Raitzig
		Anton Schüle		
		Anton Schüle		

Die Jugendgruppe

Nach einer Mitgliedsbefragung entschloß sich der Vorstand im Jahr 2002 eine Jugendgruppe zu gründen.

Nachdem die Fragebögen ausgewertet wurde ein Programm für 2002 erstellt. Die Programmpunkte sind.

Regelmäßige Treffen zum basteln, spielen unterhalten usw.

Besuch der Volkswandertage insbesondere die Vereine die eine „Young Walker`s Tour“ anbieten.

Beim Wandertag ist ein Stand von der Jugend zu betreiben.

Eine Jugendfreizeit im Naturfreundehaus Tromm im Odenwald bieten wir deshalb erstmals den Jugendlichen an.

Mit den Eltern der Jugendlichen fahren wir im Herbst in den Europapark nach Rust.

Von den jüngeren Mitgliedern haben sich Rainer und Karola Seitz so wie Andreas Barth bereit erklärt die Gruppe zu leiten.

Wir wünschen der Gruppe schöne Tage in der Gemeinschaft der Wanderfreunde Billigheim – Elztal e. V.

**Schön in unserer
Gruppe
zu arbeiten**



Bericht zu Tagesfahrten

Die Tagesbusfahrten sind ein fester Bestandteil im Vereinslebens unseres Vereins. So wurde schon im zweiten Jahr des Bestehens eine Tagesfahrt mit zwei Reisebussen zu den Opas Wanderfreunden nach Rodenbach durchgeführt. Nach weiteren Fahrten in den folgenden Jahren wurden Sulzbach – Rosenberg, Dorfprozelten, Bad König und Rodenbach mehrmals besucht. 1984 wurde erstmals Hofstetten angefahren. Dieser Verein wird seit dem in regelmäßigen jährlichen Turnus aufgesucht. Neue Vereine wurden ins Programm aufgenommen wie: Lützelbach, Reiterswiesen, Schwegenheim, Bayreuth, Kirn Sulzbach, Steinbach/ Jagst, Berghaupten, Crailsheim, Grolsheim, Krausenbach, Kämpfelbach. Ab 1993 wurde erstmals nach Rohrwiller ins Ellsaß gefahren und noch weitere 20 Vereine mit Busgruppen besucht. Neue Fahrten nach Otzberg- Hering, Wittighausen, Oberramstadt, Mühlacker Elsenfeld, Forstfeld, Reichstett, Besenfeld, Bruchweiler, Kern, Schrozberg, Bad Marienberg, Sohren, Unterpleichfeld, Ansbach, Muhr am See, Eisingen Frankfurt wurden regelmäßig durchgeführt. Im letzten Jahr ging es zu folgenden Vereinen mit einem oder zwei Bussen. Unterpleichfeld, Bretten – Ruit, Forstfeld, Rothenburg, Rottendorf, Ansbach, Grolsheim, Frankfurt, Kirn Sulzbach, Schrozberg, Rohrwiller, Oberwil – Lieli Singen, Hofstetten, Bad Marienberg, Elsenfeld, Mühlacker, Ober – Ramstadt, Sohren, Dossenheim, Eisingen, Bruchweiler, Lützelbach, Wittighausen, Fulda Bockenfeld, Edelfingen, Berghaupten, Böblingen, Reichstett, Muhr am See und Elsenfeld.

Auch dieses Jahr werden wieder ca. 26 Vereine mit einer Busgruppe aufgesucht



Vereinsausflüge 1977 – 2002

1. Ausflug	2 Tage	1980	Gries im Zillertal	1 Bus
2. Ausflug	24 + 25. 10	1981	Pertisau am Achensee	1 Bus
3. Ausflug	2 Tage	1983	Altmühltal und Neuburg/ Donau	1 Bus
4. Ausflug	25 – 28. 05	1985	Berlin	1 Bus
5. Ausflug	2 Tage	1986	Bersdorf / Luxemburg	1 Bus
6. Ausflug	3 Tage	1987	Bayrischer Wald	1 Bus
7. Ausflug	07 – 09. 10	1988	Kaufbeuren/ Oberbayern	1 Bus
8. Ausflug	08 – 10. 10	1989	Fichtelgebirge/ Zell am Waldstein	1 Bus
9. Ausflug	28.4. - 1.5.	1990	Bremen/ Nordseeküste	1 Bus
10. Ausflug	18 – 26. 05	1991	Hausbootfahrt/ Südfrankreich	Fahrgem.
11. Ausflug	03 – 06. 10	1991	Hohenstein/ sächsische Schweiz	1 Bus
12. Ausflug	08 – 10. 05	1992	Bodensee / Singen	1 Bus
13. Ausflug	30.5 – 13.6	1992	Hausbootfahrt/ Südfrankreich	Fahrgem.
14. Ausflug	07 – 09. 05	1993	Oberrotweil/ Kaiserstuhl	1 Bus
15. Ausflug	28.4- 01.05	1994	Schierke/ Harz	1 Bus
16. Ausflug	21. - 25. 09	1994	Böhmisch Leipa/ Nordböhmen	2 Busse
17. Ausflug	30.9.- 4. 10	1995	Znaim/ Südmähren	2 Busse
18. Ausflug	14. – 16. 06	1996	Fichtelgebirge/ Zell am Waldstein	1 Bus
19. Ausflug	03 – 06. 10	1996	Altwatergebirge/ Tschechien	2 Busse
20. Ausflug	01 – 04. 05	1997	Bodman/ Bodensee	2 Busse
21. Ausflug	24 – 28. 09	1997	Budweis/ Südböhmen	2 Busse
22. Ausflug	14 – 17. 05	1998	Enkirch/ Mosel	2 Busse
23. Ausflug	13 – 17. 07	1998	Weitwanderung „Neuhaus“	Fahrgem.
24. Ausflug	16 – 20. 09	1998	Schwarzer Berg/ Riesengebirge	2 Busse
25. Ausflug	03 – 06. 06	1999	Kollsaßberg/ Zillertal	2 Busse
26. Ausflug	12 – 17. 07	1999	Weitwanderung/ „Spalt“	Fahrgem.
27. Ausflug	16 – 19. 09	1999	Bremen/ Nordseeküste	2 Busse
28. Ausflug	04 – 07. 05	2000	Blaibach/bayrischer Wald	2 Busse
29. Ausflug	03 – 08. 07	2000	Weitwanderung/ „Thalau“	Fahrgem.
30. Ausflug	20 – 24. 09	2000	Most/ Erzgebirge	2 Busse
31. Ausflug	03 – 06. 05	2001	Bad Säckingen/ Bodensee	2 Busse
32. Ausflug	24 – 30. 06	2001	Weitwanderung „Grönbach“	Fahrgem.
33. Ausflug	03 – 07. 10	2001	Sparhof zum Taufstein/ Rhön	2 Busse
34. Ausflug	05 – 11. 05	2002	Hochstadt/ Riesengebirge	1 Bus
35. Ausflug	28.9 – 1.10	2002	Zimmerau/ Coburger Land	2 Busse

Das Programm 2002

Auch im Jahre 2002 haben wir ein großes Jahresprogramm, aus dem wir einige Punkte vorstellen möchten.

So sind wir an 122 Volkswandertagen gemeldet von denen 26 mit einem oder mit zwei Bussen angefahren wird.

Ein Frühjahrsausflug ins Riesengebirge und ein Herbstausflug ins coburger Land sind ausgeschrieben.

Eine Weitwanderung steht wie jedes Jahr im Programm.

Am 1. April führen wir unsere Vorwanderung der eigenen Wanderstrecke durch. Erstmals wird im Rahmen unseres Wandertags eine „Young Walker`s Tour“ veranstaltet.

Eine Helferfeier und ein Diaabend ist ebenso eingeplant wie eine Weihnachtsfeier.

Unsere Jugend fährt von 5. bis 9. August ins Naturfreundehaus „Tromm“ im Odenwald zur Jugendfreizeit.

Zum Südzuckerwerk in Offenau fahren wir im Oktober zur Betriebsbesichtigung.

Die Statistik 2001

Der Verein war 2001 an 125 Volkssportveranstaltungen anwesend.

32 Vereine davon wurden mit einem oder zwei Bussen besucht.

6327 Teilnehmer besuchten die Wandertage, was ein Schnitt von 50,62 Wanderern je Veranstaltung bedeutet.

120 Gruppenpreise wurden erwardert, dabei waren wir 58 mal auf Platz 1 bis 6.

9 vereinsinterne Veranstaltungen mit 675 Teilnehmern konnten wir durchführen.

Wandertage und Auszeichnungen

Jahr	Startort		Auszeichnung
1977	Allfeld	Zelt	Siegelplatte
1978	Billigheim	Michaelsheim	Siegelplatte
1979	Allfeld	Zelt	Siegelplatte
1980	Sulzbach	Sporthalle	Porzellanteller
1981	Sulzbach	Sporthalle	Porzellanfigur „Holzhacker“
1982	Sulzbach	Sporthalle	Porzellanfigur „Mädchen mit Gänsen“
1983	Sulzbach	Sporthalle	Porzellanfigur „Bub mit Gänsen“
1984	Billigheim	Michaelsheim	Porzellanfigur „Schornsteinfeger“
1985	Sulzbach	Sporthalle	Porzellanfigur „Mädchen auf Bank“
1986	Sulzbach	Sporthalle	Porzellanfigur „Bub auf Bank“
1987	Billigheim	Michaelsheim	Porzellanfigur „Mädchen mit Schäfchen“
1988	Sulzbach	Sporthalle	Porzellanfigur „Bub mit Schäfchen“
1989	Sulzbach	Sporthalle	Porzellanfigur „Nostalgiepärlchen“
1990	Sulzbach	Sporthalle	Porzellanfigur „Mädchen mit Schubkarre“
1991	Sulzbach	Sporthalle	Porzellanfigur „Bub mit Schubkarre“
1992	Billigheim	Michaelsheim	Sektkelch „Goldblüte“
1993	Elztal–Dallau	Elzberghalle	Pilsglas „Goldblüte“
1994	Elztal–Dallau	Elzberghalle	Glaskaraffe
1995	Elztal–Dallau	Elzberghalle	Weinglas „Goldblüte“
1996	Elztal–Dallau	Elzberghalle	Kristallglaskorbchen
1997	Elztal–Dallau	Elzberghalle	Weinglas „Handgeschliffen“
1998	Elztal–Dallau	Elzberghalle	Bierglas „Handgeschliffen“
1999	Elztal–Dallau	Elzberghalle	Flachmann mit Wandermotiv
2000	Elztal–Dallau	Elzberghalle	2 Schnapspeifen „Porzellan“
2001	Elztal–Dallau	Elzberghalle	3 Gänseierbecher „Keramik“
2002	Elztal–Dallau	Elzberghalle	Igel „Terracotta“